

Vom Londoner Mädchen zur Weltstar - Adele im Interview

Erfahren Sie, was die weltberühmte Sängerin Adele an ihrem früheren Leben vermisst und welche bevorstehenden Konzerte in München geplant sind. Lesen Sie mehr über ihre Gedanken zu Ruhm und Musik.

Adele: die Sehnsucht nach Anonymität

Die weltberühmte Sängerin Adele (36) hat in einem Interview mit dem ZDF in London offenbart, dass sie trotz ihres Ruhms die Zeit vermisst, in der sie noch nicht im Rampenlicht stand. Ihr fehlt vor allem die Anonymität, antwortete die Britin auf die Frage, was sie an dieser Zeit vermisst.

Obwohl sie die Anerkennung für ihre Musik schätzt, gesteht Adele ein, dass sie den Rummel um ihre Person nicht mag. Sie bezeichnet es als verrückt, dass die Menschen so fasziniert von ihrer Stimme und ihren Liedern sind, betont jedoch, dass es diesen Preis wert sei.

Einzigartige Konzerterlebnisse in München

Adele plant eine große Konzertreihe in München, wo eigens eine Arena für 80.000 Zuschauer gebaut wird. Mit spezieller Technik soll das Publikum das Gefühl haben, dass die Sängerin ihnen persönlich nahekommt, erklärte sie. Dieses Konzerterlebnis soll unvergesslich werden.

Vom lokalen Talent zum globalen Star

Obwohl Adele derzeit keine Pläne für ein neues Album hat, betont sie die emotionale Herausforderung von Liveauftritten. Sie kann sich zwar vorstellen, ohne das Singen und Songschreiben nicht zu können, jedoch steht die Veröffentlichung neuer Musik derzeit nicht im Vordergrund.

In dem Interview wurde auch ein Rückblick auf den Beginn ihrer Karriere gezeigt. Damals habe sie sich keine Vorstellungen darüber gemacht, welche Erfolge sie noch erzielen würde. Es seien die Jahre gewesen, in denen sie einfach ein Mädchen aus London war, ohne zu ahnen, was die Zukunft bringen würde.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de